

Pos.	Text	Menge	EP [€]	GP[€]
	<u>Deichmahd des Saarner Deiches 2026 :</u> zweimalige Mahd mit dem Balkenmäher, Freistellen des Landschaftszaunes, Aufnahme und Entsorgung des Mahdgutes.			
	<u>Vorbemerkungen:</u> <u>Besonderheiten:</u> Die Neigungen der Böschungen des Deiches betragen zwischen 45° (1:2) und 25° (1:4). Zu benutzende Maschinen und Werkzeuge: Es ist ein Balkenmäher (mit extra Breiten Reifen oder Doppelbereifung) zu benutzen. Für die sonst nicht erreichbaren Bereiche kann ein Freischneider verwendet werden. Zum groben Abräumen des Mahdguts kann ein Bandrechen verwendet werden. Für das Abräumen des restlichen Mahdgutes auf allen gemähten Flächen sind Fächerrechen zu verwenden. Bei Bedarf kann das Schnittgut bzw. Heu für den Eigenbedarf verwendet werden. Die Herstellung von Heuballen erfolgt auf eigene Kosten und andernorts. <u>Mahdvorgang:</u> <u>Schnitthöhe und Vorgang:</u> Die Schnitthöhe ist auf 10-12 cm einzustellen. Zum Erreichen naturschutzfachlicher Ziele hat die Mahd in drei Zeitabschnitten zu erfolgen. Hierbei sind jeweils Flächenabschnitte als Rechteck vorgesehen, die die gesamte Böschungsbreite umfassen. Der Arbeitszeitraum liegt zwischen 09:00 Uhr und 17:00 Uhr, bei trockener Witterung. <u>Zu mähende Flächen:</u> Mahd der Grasflächen der landseitigen Böschungen und Flächen zwischen Mendener Brücke (B1) und ca. 90 m südlich der Ruhrtalbrücke (A52) mit dem Balkenmäher (Auffahrt auf den Deichkronenweg an der Wendemöglichkeit).			

	Mahd der Grasflächen der wasserseitigen Böschung und Fläche (s. Karten im Anhang).			
Pos.	Text	Menge	EP [€]	GP[€]
	Freischneiden der Rampen der Zuwegungen, die beidseitigen Bankette des Deichkronenweges, sowie der Bewuchs an der Zaunanlage, den Beschilderungspfosten, den Bänken und Abfallbehältern. <u>Abräumvorgang:</u> Vollständiges Abräumen des Heus nach 2-3 tägigem liegenlassen des Mahdgutes zum Trocknen und Aussamen (nach Bedarf, z. B. bei Feuchtigkeit wenden). Mit Ausnahme der Standorte, die stark vom Jakobs-Greiskraut bzw. mit dem Riesenbärenklau bewachsenen sind, diese sind nach Absprache mit dem AG unverzüglich nach der Mahd abzuräumen. <u>Auflagen, gültig für beide Mahdvorgänge:</u> Kein Mulchen! Keine Düngung! Die Mähbereiche befinden sich unmittelbar an der stark befahrenen Landstraße L62 (Mintarder Straße). Die Arbeiten dürfen ausschließlich unter Einhaltung der straßenverkehrsrechtlichen Sicherheitsvorschriften erfolgen. Die Gestellung eines Sicherheitspostens oder eines geeigneten Warngerätes zur Absicherung der Mähstellen ist einzukalkulieren. Vor Beginn der Arbeiten ist eine verkehrsrechtliche Anordnung bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde einzuholen. Schäden die durch das Nichteinhalten verursacht werden liegen in der Verantwortung des Auftragnehmers. Darüber hinaus obliegt dem Auftragnehmer die Verantwortung für ggf. durch die Mahd entstehende Schäden am Deich, die durch Arbeitsgeräte entstanden sind, die zu schwer, schlecht gewartet oder anderweitig nicht für die gegebenen Standortverhältnisse geeignet sind.			
	Mähzeitraum: ab dem 02. Juni 2026 Dauer: 2-3 Wochen!			

1.	Die oben genannten Auflagen sind einzuhalten. Die genauen Mähtermine sind mit dem AG abzustimmen. Sie richten sich nach Vegetationsfortschritt bzw. Notwendigkeit. Die Abrechnung erfolgt nach tatsächlichem Aufmaß.	24.500 m ²		
Pos.	Text	Menge	EP [€]	GP[€]
2.	wie Pos. 1 jedoch: Mähzeitraum: Anfang September bis Mitte Oktober 2026	24.500 m ²		
	Gesamt netto (€)			
	Mehrwertsteuer (19%)			
	Gesamt brutto (€)			
Ort, Datum: _____				
Unterzeichnung und ggf. Stempel des Bieters: _____				

